

Einladung zum Skatabend



am 19.10.2016 um 19.30 Uhr im Kögelhaus

Sicher Wohnen – Einbruchschutz

Zum Thema „Wohnungseinbruch – Wie kann ich mich schützen?“ findet am **Donnerstag, den 20. Oktober 2016**, im **Ratssaal** des Rathauses, Hauptstraße 97 eine Veranstaltung statt, zu der alle Einwohner recht herzlich eingeladen sind.

Der Eintritt ist frei.

(Näheres im Innenteil)

Amtliche Bekanntmachungen



Neuer Mitarbeiter im Rathaus Zaisenhausen

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Zaisenhausen, ich darf mich Ihnen als neuer Mitarbeiter im Rathaus Zaisenhausen vorstellen.



Mein Name ist Simon Ebert, ich bin 25 Jahre alt und komme aus Gemmingen.

In meiner Freizeit engagiere ich mich ehrenamtlich in der Feuerwehr Gemmingen, dem DRK Ortsverein Gemmingen und in der Katholischen Kirchengemeinde Eppingen.

Nach meinem Studium zum gehobenen Verwaltungsdienst habe ich die letzten 2,5 Jahre bei der Gemeinde Kürnbach im Hauptamt und in der Kämmerei gearbeitet.

Foto: Bürgermeisterin Cathrin Wöhrle begrüßt Herrn Ebert als neuen Mitarbeiter und freut sich auf die zusätzliche Unterstützung im Rathaus.

Nachdem ich mich auf die ausgeschriebene Stelle in der Gemeinde Zaisenhausen beworben hatte, konnte ich mich im Gemeinderat persönlich vorstellen. Erfreulicherweise entschieden sich die Mitglieder des Gemeinderats für meine Einstellung. Seit 1. Oktober bin ich nun bei der Gemeinde Zaisenhausen beschäftigt.

Meine zukünftigen Aufgaben im Hauptamt der Gemeindeverwaltung sind u.a. Geschäftsstelle Gemeinderat, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Organisation von Veranstaltungen, Wahlen, Schule, Kindergarten, Personalsachbearbeitung, Feuerwehrsachbearbeitung, Eheschließungen und Stellvertretung Gemeindekasse.

Bereits am ersten Tag wurde ich sehr freundlich im Rathaus aufgenommen und fühle mich hier wohl.

Ich freue mich auf meine zukünftige Tätigkeit im Rathaus und auf erste Begegnungen mit Ihnen.

Ihr Simon Ebert

Vorsorgevollmacht – Patientenverfügung

Vor kurzem fand im Rathaus ein Vortrag zum Thema „Vorsorgevollmacht – Patientenverfügung“ statt. Bei diesem Vortrag wurde darauf hingewiesen, dass diese Dokumente unter Umständen beglaubigt sein sollten. Kostengünstig beglaubigen kann unter anderem auch die Betreuungsbehörde beim Landratsamt Karlsruhe. Haben Sie Interesse an einem Beglaubigungstermin vor Ort im Rathaus in Zaisenhausen oder evtl. in Sulzfeld? Dann melden Sie sich bitte bis spätestens **28. Oktober 2016** bei Frau Schäfer, Tel. 91090. Bei diesem Termin beantworten die Mitarbeiter der Betreuungsbehörde zuvor auch gerne noch offene Fragen.

Defekte Straßenbeleuchtung einfach melden?

Kein Problem!

Ein gemeinsamer Online-Service der Gemeinde Zaisenhausen und der Netze BW GmbH, einer Tochter der EnBW AG, macht die Meldung defekter Straßenleuchten jetzt noch einfacher. Ganz einfach können Sie unter www.enbw.com/strassenbeleuchtung-melden die betroffene Leuchte online auswählen und uns mitteilen, welche Leuchte defekt ist.

Auch können Sie so überprüfen, ob eine defekt gemeldete Lampe zur Reparatur markiert wurde.

Wer keinen Online-Zugang hat kann natürlich auch wie bisher, unter Nennung der Leuchtennummer, den Schaden telefonisch unter 9109-60 melden.

Bitte beachten Sie, dass zwischen Ihrer Schadensmeldung bis zur Behebung des Schadens ein Zeitraum von mehreren Wochen liegen kann, da die mit der Reparatur beauftragte Netze BW GmbH in ca. 4 wöchentlichem Intervall die Störungsmeldungen abarbeitet.

Hierfür bitten wir um Verständnis!

Erster Spatenstich zur Sanierung der Brunnenstraße

Zum ersten Spatenstich konnte Bürgermeisterin Cathrin Wöhrle neben den Vertretern der Ingenieurbüros und der Baufirma zahlreiche Anwohner und den Dezernenten des Landratsamtes Ragnar Watteroth begrüßen. Sie wies darauf hin, dass im Gemeinderat lange und intensiv über die Ausgestaltung der Brunnenstraße beraten wurde. Dabei wurden auch die Anwohner einbezogen. Sie bat um Verständnis für die während der Bauzeit bis zum Juni kommenden Jahres zu erwartenden Beeinträchtigungen.



Planer Dietmar Glup ist davon überzeugt, dass durch die Neugestaltung mit einem höhengleichen Ausbau von Fahrbahn und Gehwegen sowie der Verlegung von Pflasterbändern die Wohnqualität erheblich gesteigert wird. Bei der Einmündung in die Bahnhofstraße werden Parkplätze und Grünflächen angelegt. Dezernent Ragnar Watteroth freut sich, dass der Startschuss für den Anschluss an das Hochgeschwindigkeitsnetz des Landkreises erfolgt.

Sicher Wohnen – Einbruchschutz

„Wohnungseinbruch – Wie kann ich mich schützen?“

Kriminalität generell und Wohnungseinbruch insbesondere sind vielfach ein Gradmesser für das allgemeine Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger. Ein Wohnungseinbruch hinterlässt nicht nur bei den Betroffenen seine Spuren, sondern kann das Sicherheitsgefühl des ganzen Wohnumfeldes beeinträchtigen. Einbruchsdiebstahl ist kein unabwendbares Ereignis, man kann mit Sicherungstechnik und Verhalten präventiv entgegenwirken.

In einem Vortrag wird der Referent Hans-Joachim Rausch, Kriminalhauptkommissar des Polizeipräsidiums Karlsruhe, die Situation eines Wohnungseinbruch und dessen Auswirkungen sowie einige Täterprofile darlegen. Mithilfe von Videobeiträgen werden verschiedene Sicherungstechniken und deren Wirkungsweisen erläutert. Des Weiteren werden der Trickbetrug an der Haustür, das Verhalten bei der Konfrontation mit Einbrechern und die Nachbarschaftshilfe thematisiert.

Die Veranstaltung findet am **Donnerstag, den 20. Oktober 2016, im Ratssaal** des Rathauses, Hauptstraße 97 statt.

Der Eintritt ist frei.

Deutsche Rentenversicherung Bund

Sprechstunde

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Dietmar Müller, hält am **Dienstag, den 18. Oktober 2016 von 16.00 – 17.45 Uhr**, im **Kögelhaus** Zaisenhausen eine Sprechstunde ab.

Die Versichertenberater

- geben kostenlos Rat und Aufklärung in allen Renten- und Versicherungsangelegenheiten
- nehmen Anträge auf Klärung des Beitragskontos entgegen
- leisten Hilfe bei der Beschaffung fehlender Unterlagen
- nehmen Rentenansprüche auf
- führen das Meldeverfahren zur Krankenversicherung der Rentner durch.

Zur Beratung bringen Sie bitte alle Rentenversicherungsunterlagen sowie den Personalausweis mit. Eine Anmeldung zur Sprechstunde ist erforderlich unter Tel. 07258/91090. Auf Wunsch können auch private Termine vereinbart werden.
Herr Müller, Tel. privat 07258/1394.

Spruch der Woche

„Suche nicht nach Fehlern, suche nach Lösungen.“ Henry Ford

Letzter Kelterbetrieb Zaisenhausen 2016 am Samstag, 15. Oktober

Öffnungszeiten nur nach vorheriger Anmeldung

Pressen von Trauben:

Montag, Dienstag und Donnerstag *nur* nach Anmeldung.

Mahlen und Pressen von Obst

Freitag und Samstag *nur* nach Anmeldung.

Mittwoch geschlossen. Terminabsprachen unter Tel. 07258/7841 oder direkt in der Kelter.

Verschmutzung öffentlicher Anlagen, Straßen und Wege durch Pferdeäpfel

An alle Reiterinnen und Reiter!

Bedauerlicherweise gehen bei der Gemeinde immer wieder Beschwerden über Verunreinigungen durch Pferdeäpfel auf öffentlichen Gehwegen, Straßen und Grünflächen ein.

Wir weisen deshalb drauf hin, dass Reiterinnen und Reiter, die auf öffentlichen Verkehrsflächen reiten, nach § 32 der Straßenverkehrsordnung dazu verpflichtet sind, die Hinterlassenschaft Ihres Pferdes zu beseitigen.

Das Gesetz verlangt nicht eine sofortige sondern eine unverzügliche Beseitigung, sodass der Reiter auch zum Stall zurück reiten kann, um dann mit geeigneten Mitteln dem Haufen zu Leibe zu rücken.

Wer als Halter oder Führer von Pferden zulässt, dass öffentliche Verkehrsflächen verunreinigt werden, erfüllt den Tatbestand einer Ordnungswidrigkeit. Um Beachtung wird gebeten.

Obstbaumaktion 2016 der Streuobstinitiative im Stadt- und Landkreis Karlsruhe

Streuobstbestände in der Flur sind wichtige Bestandteile unserer Kulturlandschaft. Wer alte Obstsorten pflanzt, schützt den Lebensraum vieler Tiere.

Die Streuobstinitiative im Stadt- und Landkreis Karlsruhe bietet auch in diesem Jahr wieder eine Sammelbestellung für Obstbäume an.

Bis spätestens 19. Oktober 2016 können bei der Gemeindeverwaltung, Frau Nies, Zi. 6, Tel. 9109-60, Obstbäume bestellt werden. Im Angebot sind verschiedene Apfel-, Birnen-, Kirsch-, Zwetschgen-, Mirabellen- und Wildobstbäume. Kosten je Baum, abhängig von der Sorte, 10 bzw. 12 Euro.

Die Obstbaumaktion ist ein Service für die Mitglieder und Vertragsnehmer, die mit enormem finanziellem und ehrenamtlichem Aufwand angeboten wird. Es ist daher wichtig, dass die Bäume in den Streuobstwiesen in der Region ankommen und nicht weitergegeben werden.

Wir gratulieren



Altersjubilare

18.10. Erika Florl, Bahnbrückener Str. 18, 78 Jahre
Allen Jubilarinnen und Jubilaren, auch den Ungenannten, die herzlichsten Glück- und Segenswünsche. Wir wünschen Ihnen Gesundheit und Wohlergehen auf dem weiteren Lebensweg.